GALERIE MOLLWO Wolfram Malte Fues liest mit Musik

Lyrik und Musik in der Galerie



Das Duo «Esprit Rude – Esprit Doux» spielt in der Galerie Mollwo.

Foto: zVg

mf. Ein aussergewöhnlicher Abend mit Lesung und Konzert findet am Freitag, 4. Mai, in der Galerie Mollwo statt. Wolfram Malte Fues, Literaturund Kulturwissenschaftler, von 1995 bis 2010 Extraordinarius für Deutsche Literaturwissenschaft und Medienwissenschaften an der Universität Basel, zeigt sich an diesem Abend als Lyriker. Er liest aus seinem neu er-Gedichtband schienenen vierten «dual digital». Man müsse «ganz tief abtauchen in diese eigenartige Unterwortewelt, bevölkert von «Stammsilben in Neopren, um aufzutauchen, in eine gefangen nehmende Freiheit der Wortwahl», ist auf literaturkritik.de nachzulesen. «Mit genügend Ausdauer landet man dann an den (Chill-out-Inseln für Aussaat und Aufzucht».» Illustriert ist dieses Werk mit 12 Tuschezeichnungen von Franziska Schemel, die gleichzeitig und noch bis zum Mai in der Ausstellung in den Originalen bewundert werden können.

Im Wechsel mit den Texten spielt das Duo «Esprit Rude – Esprit Doux» zeitgenössische Kompositionen. Die Schweizer Flötistin Eva Oertle und die schwedische Klarinettistin Dornbusch sind als Solistinnen und Kammermusikerinnen auf internationalen Konzertpodien tätig. Dem Publikum in möglichst farbigen, kontrastreichen Programmen die Duo Literatur für Flöte und Klarinette näher zu bringen, ist dem «Esprit Rude – Esprit Doux» ein Anliegen. So lassen die Musikerinnen immer wieder auch theatralische Elemente in ihre Konzerte einfliessen. Einen Schwerpunkt bilden dabei Werke von Schweizer Komponisten.

Es dürfte kaum zu viel versprochen sein, wenn der Galerist Christof Mollwo voraussagt, der Abend werde wohl «die Zelebration einer ‹radikalen Moderne› in Wort und Musik werden ...»

Lesung mit Wolfram Malte Fues und Konzert mit dem Duo «Esprit Rude – Esprit Doux», Freitag, 4. Mai, 19.30 Uhr, Galerie Mollwo, Gartengasse 10, Riehen. Der Eintritt ist frei.